

Unser Anliegen ist es, die Fachlichkeit von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Einrichtungen des Gesundheitswesens durch praxisorientierte und handlungsleitende Schulungs- und Beratungsangebote kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Die PORTALIS Pflegeexpertinnen Kerstin Engelter und Simone Müller vermitteln hierzu umfangreiches Wissen und üben die praktische Umsetzung.

Neben den theoretischen und fachlichen Impulsen setzen wir dabei insbesondere auf den konkreten Praxistransfer.

Wir freuen uns auf
Ihre Anmeldung!



Engelter & Müller GbR PORTALIS

Auf der Halle 4 in 64711 Erbach

Telefon: +49 (0) 60 62 - 91 08 89

Kerstin Engelter:

Mobil: 0171 - 93 08 686

Email: engelter@portalis-wissen.de

Simone Müller:

Mobil: 0175 - 11 65 787

Email: mueller@portalis-wissen.de

Alle aktuellen
Themen und Seminare
finden Sie unter
www.portalis-wissen.de



Kompaktwebinar Umsetzung der neuen MuG ambulant (2024)



Herausforderungen & Chancen
für ambulante Pflegedienste

Die vom Qualitätsausschuss Pflege geänderten Maßstäbe und Grundsätze für die Qualität und Qualitätssicherung sowie für die Entwicklung eines einrichtungsinternen Qualitätsmanagements nach § 113 SGB XI in der ambulanten Pflege (MuG) wurden am 17.01.2024 im Bundesanzeiger veröffentlicht und traten am 1. Februar 2024 in Kraft.

Hierbei handelt es sich um eine Weiterentwicklung im Verhältnis zu den vorangegangenen Normsetzungsverträgen

Die Vereinbarung ist für alle Pflegekassen und deren Verbände sowie für die zugelassenen ambulanten Pflegedienste unmittelbar verbindlich (§ 113 Absatz 1 Satz 10 SGB XI) und bei allen weiteren Vereinbarungen nach dem SGB XI (insbesondere Versorgungsverträgen, Rahmenverträgen, Vergütungsvereinbarungen, Qualitätsdarstellungsvereinbarung) und den Richtlinien nach § 114a Absatz 7 SGB XI von den Vertragspartei- en zu beachten

- Die MuG wurden um zentrale Aussagen des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs ergänzt bzw. dahingehend geändert.
- Das einrichtungsinterne Qualitätsmanagement umfasst nun auch die Erstellung eines Hygieneplans und der ambulante Pflegedienst hält eine schriftliche Regelung zum Umgang mit Beschwerden bzw. ein Beschwerdemanagement vor und wendet es an (1.3).
- Im Bereich der Weiterbildung können Präsenzphasen nun gemeinsam vor Ort oder in Form von präsent- äquivalenten Online-Veranstaltungen mit entsprechen- dem Medieneinsatz, der eine direkte Kommunikation zwischen Dozierenden und Teilnehmenden sicherge- stellt werden (synchrones Lernen) (2.3.2.3).
- Die Punkte zur Papierdokumentation und elektroni- schen Dokumentation wurden vollständig überarbeitet und aktualisiert (3.1.4).
- Das geeignete Personal für pflegerische Betreuungs- maßnahmen wird erstmalig geregelt (2.4.2 - 2.4.4).

Ein weiterer Fokus in der aktualisierten MUG ambu- lant liegt auf der Ergebnisqualität.

Die Ergebnisqualität beschreibt die Wirkung der pfle- gerischen Unterstützungsleistungen dahingehend, ob sie Selbständigkeit, Selbstbestimmung, Wohlbefinden und Zufriedenheit des pflegebedürftigen Menschen erhält, fördert oder verbessert.

In unserem Kompaktwebinar informieren wir Sie zu den Neuerungen und dem daraus resultierenden Handlungsbedarf.



Inhalte des Webinars

- Aufbau und Neuerungen der MUG ambulant
- Ebenen der Qualität (Struktur-, Prozess-, Er- gebnisqualität)
- Handlungsbedarf in den ambulanten Pflege- diensten
- Praxisbeispiele
- Offene Fragen und Blitzlicht



27.05.2024

14:00 - 15:00 Uhr

per ZOOM

75,-€/ Teilnehmer zzgl. MWST

Die Anmeldung erfolgt per Mail.

Im Vorfeld des Webinars erhalten Sie dann die Zugangsdaten zur Zoomsitzung.